

NEWSLETTER

Technologiezentrum Salzammergut ([TZS Gmunden](#))

Technologiezentrum Inneres Salzammergut ([TZiS Bad Ischl](#))

Technologiezentrum Mondseeland ([TZ Mondseeland](#))

Mitglied im  Verbund öö. Impulszentren

Newsletter TZS – Nr. 3 / 13 vom Dezember 2013

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir informieren Sie mit diesem Newsletter über die Aktivitäten, Projekte und Veranstaltungen der 3 Technologiezentren im Salzammergut mit Standort in Gmunden, Bad Ischl und Mondseeland.

Beiträge unserer Partner und Mieter sind willkommen! Bitte senden Sie uns Kurzbeiträge per E-Mail an gmunden@tzs.at oder badischl@tzs.at oder mondseeland@tzs.at

VERANSTALTUNGEN

- [4. 4. 2014 | Lange Nacht der Forschung 2014](#)
- [8. 5. 2014 | Gründer Workshop Wirtschaftskammer OÖ](#)

INFORMATIONEN AUS DEM TZS GMUNDEN

INFORMATIONEN AUS DEM TZIS BAD ISCHL

INFORMATIONEN AUS DEM TZ MONDSEELAND

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Freie Büroflächen in den Technologiezentren im Salzammergut





-  Innovation - Beratung
-  Büros - Infrastruktur
-  Veranstaltungen - Seminare
-  Bildung - Wissen

Kontaktieren Sie uns:

TZS Gmunden 07612/9003
TZiS Bad Ischl 06132/9003
TZ Mondseeland 06232/90303

Mail: zukunft@tzs.at
Web: www.tzs.at

Ihre Chance auf ein freies Büro

Ab 2014 haben Sie die Chance auf ein freies Büro in einem der 3 Technologiezentren im Salzkammergut, Gmunden, Bad Ischl od. Mondseeland.

Flexibles Raumkonzept und innovatives Arbeitsumfeld

Die Technologiezentren bieten optimale Räumlichkeiten für verschiedenste Ansprüche: von kleinen Büros für junge Start-ups bis zu größeren Büroflächen für Klein- und Mittelbetriebe oder Niederlassungen international tätiger Unternehmen. MieterInnen im Technologiezentrum stehen folgende Infrastruktur-Einrichtungen zur Verfügung: Internet, Telefonanlage, Videokonferenz-Anlage, Strukturierte Netzwerkverkabelung, Farbkopierer mit Netzwerkanschluss, Seminarräume mit Multimediaausstattung. Schwerpunkte der Technologiezentren Salzkammergut liegen in der IKT, Umwelttechnik, Wassertechnologie und sonstige innovative technologische Bereiche.

Attraktiver Standort und funktionelle Infrastruktur

In den Technologiezentren Salzkammergut werden professionelle Infrastruktur und Dienstleistungen zu besonders **günstigen Konditionen für Jungunternehmen geboten**. Hochwertig ausgestattete Seminar- und Besprechungsräume mit Videokonferenzanlage, Präsentationstechnik und Videobeamer können von den MieterInnen genutzt werden.

Für weitere Auskünfte und die aktuellen Mietpreise finden Sie auf unseren Homepages!

- TZS Gmunden: www.tzs.at Mail: gmunden@tzs.at Tel. 07612 9003
- TZiS Bad Ischl: www.tz-is.at Mail: badischl@tzs.at Tel. 06132 9003
- TZ Mondseeland: www.tz-mondseeland.at Mail: mondseeland@tzs.at Tel. 06232 90303

VERANSTALTUNGEN



„Lange Nacht der Forschung 2014“ 4.4.2014

Das Technologiezentrum Gmunden ist Koordinator der „Langen Nacht der Forschung 2014“ im Bezirk.

Bei der Langen Nacht der Forschung öffnen innovative Unternehmen aus dem Raum Gmunden ihre Pforten für alle, die einen Blick hinter die Kulissen ihrer Forschungs- und Entwicklungsabteilungen werfen möchten.

Weitere Informationen zur LNF2014 finden Sie laufend auf unserer Homepage: www.tzs.at





Gründer Workshop Wirtschaftskammer OÖ
8. Mai 2014 von 17:00 - 20:00 Uhr

Werden Sie Ihr eigener Chef!

Besprechen Sie mit dem Gründer-Service der Wirtschaftskammer OÖ folgende Themen zu Ihrer Betriebsgründung:

Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern, Soziale Absicherung, Markt, Unternehmenskonzept, Umsatzberechnung, Finanzierung/Förderung

- **Termin:** 8. Mai 2014
- **Zeit:** 17 - 20 Uhr
- **Ort:** Technologiezentrum Mondseeland

Die Teilnahme ist kostenlos!

Anmeldung erforderlich unter: Tel. 05-90909 oder per mail: sc.veranstaltung@wkoee.at



Gründer-Workshop in der WKO Bad Ischl
28. Jänner 2014 von 16 – 19:30 Uhr

Besprechen Sie mit dem Gründer-Service folgende Themen zu Ihrer Betriebsgründung:

Gewerberecht, Rechtsformen, Sozialversicherung, Finanzierung/Förderung, Steuern, Gründungsablauf

Profitieren Sie von Kontakten zu anderen Gründerinnen und Gründern.

- **Termin:** 28. Jänner 2014
- **Zeit:** 16 – 19:30 Uhr
- **Ort:** WKO Bad Ischl, Technoparkstraße 3, 4820 Bad Ischl

Die Teilnahme ist kostenlos!

Anmeldung erforderlich unter: Tel. 05-90909 oder per mail: sc.veranstaltung@wkoee.at



Personalverrechnungslehrgang im WIFI Bad Ischl
21. Jänner bis 5. Juni 2014

In diesem Lehrgang erarbeiten Sie sich das nötige Rüstzeug, um den Anforderungen der Personalverrechnung in der Praxis – auch als Anfänger – gewachsen zu sein. Sie sind in der Lage, alle Arbeiten in der Personalverrechnung selbstständig und eigenverantwortlich durchzuführen.

- **Termin:** 21. Jänner bis 5. Juni 2014
- **Zeit:** jeweils Dienstag und Donnerstag von 18:30 bis 22 Uhr
- **Ort:** WKO Bad Ischl, Technoparkstraße 3, 4820 Bad Ischl

Anmeldung und Infos: Tel.: 05-7000-5300.

Informationen aus dem TZS GMUNDEN:

Alle Firmen im TZS Gmunden sind unter www.tzs.at zu finden.

inveoo

turn on. be smart.

inveoo startet erfolgreich mit Multiroom - Audiosystem "veovibes" durch

Das Jungunternehmen "inveoo" aus Gmunden steigt mit "veovibes" in das Multiroom - Audio -Geschäft ein. Das kompetente und engagierte Team bemüht sich um die Benutzerfreundlichkeit ihrer Produkte und setzt viel Wert auf die Rückmeldung ihrer Kunden. Die seit wenigen Monaten bestehende Firma hat vor kurzem die Betatestphase ihres Multiroom - Audiosystems gestartet und darf sich bereits jetzt einer großen Nachfrage erfreuen.

Was ist veovibes?

Das preiswerte und selbst entwickelte Multiroom - Audiosystem begeistert vor allem mit seiner Einfachheit und gleichzeitigen Komplexität. veovibes ermöglicht, in jedem Raum zeitgleich verschiedene Musik in unterschiedlichen Lautstärken zu hören. Gesteuert wird veovibes mit beinahe jedem beliebigen netzwerkfähigen Endgerät, wie z.B. Smartphone, Tablet, Notebook oder PC. Neben vieler Möglichkeiten die Musik selbst betreffend erstaunt es mit zahlreichen und nützlichen Zusatzfunktionen und hat es dabei geschafft durch die gut strukturierte und simple Oberfläche verständlich zu bleiben. Neben vielen oben beschriebenen Möglichkeiten im Bereich Musikhören bietet das System noch zahlreiche nützliche Zusatzfunktionen und ist dabei aber leicht zu bedienen.

veovibes für Ihr Zuhause

Neben der Nutzung an Ihren Arbeitsplatz können Sie auch in Ihren eigenen vier Wänden die Vorteile von veovibes genießen. Bereits in mehreren Wohnungen und Eigenheimen wird veovibes verwendet und begeistert die Betatester mit den zahlreichen Funktionen und der einfachen Bedienung. Entspannen Sie bei einem abendlichen Bad, während ihre Kinder im Wohnzimmer zu einer neuen Rock - CD tanzen oder zu Weihnachtsmusik in der Küche Kekse backen - das alles ist mit nur einem Gerät und zur selben Zeit möglich.



Neugierig geworden? Lesen Sie mehr über inveoo und veovibes auf www.inveoo.at oder nutzen Sie die Chance und melden Sie sich noch zum Betatest auf <http://inveoo.at/veovibes/betatest/> an!



**Steuertipp der Steuerberatungskanzlei PROCONSULT
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH & Co KG**
Mag. Klaus Brandner, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Stammkapital senken: Ja oder nein?

Seit 1. Juli sind die Neuregelungen für die neue „kleine“ GmbH in Kraft. Das Mindeststammkapital wurde von € 35.000,00 auf € 10.000,00 gesenkt. Bereits bestehende Gesellschaften haben nun auch die Möglichkeit, ihr Stammkapital durch eine Kapitalherabsetzung abzusenken. Wenn gewisse Voraussetzungen erfüllt werden, können das Stammkapital gesenkt und die gesamten € 25.000,00 an die Gesellschafter ausbezahlt werden. Dafür ist aber die Durchführung einer ordentlichen Kapitalherabsetzung notwendig. Aus steuerlicher Sicht handelt es sich dabei um eine steuerneutrale

Einlagenrückzahlung und ist daher nicht kapitalertragsteuerpflichtig. Würde diese Summe im Wege einer Ausschüttung an die Gesellschafter ausgezahlt werden, müssten dafür 25 % (€ 6.250,00) Kapitalertragsteuer bezahlt werden.

Dabei müssen Sie allerdings beachten, dass eine Kapitalherabsetzung nur möglich ist, wenn das genaue Verfahren eingehalten wird. Unter anderem erfordert es: eine Beschlussfassung in der Generalversammlung, eine Änderung des Gesellschaftsvertrags, die Bekanntmachung der beabsichtigten Kapitalherabsetzung und Gläubigeraufruf, die Anmeldung und Eintragung ins Firmenbuch und die Einhaltung der dreimonatigen Sperrfrist.

Dies verursacht natürlich auch Kosten (Notarkosten, Kosten für Änderung beim Firmenbuch) und ist mit einigem Aufwand verbunden. Weiters sollten Sie bei Ihrer Entscheidung die „optischen“ Auswirkungen dieser Maßnahme nicht außer Acht lassen.

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!

Kontakt: E-Mail: kanzlei@proconsult-wt.at Homepage: www.proconsult-wt.at

.....

Informationen aus dem TZiS BAD ISCHL:

Alle Firmen im TZiS Bad Ischl sind unter www.tz-is.at zu finden.



evcom GmbH „bespielt“ Lehár Kino

Unter dem Titel „Kommunikation heißt Geschichten erzählen“ präsentierte sich die **evcom GmbH** am 27.11. als kreatives Ischler Unternehmen der Öffentlichkeit.

Mit der Methode des Storytelling wurde - in passendem Ambiente des Lehár Theaters - erklärt, wie aus Story und Dramaturgie Inszenierung wird.

Mit diesem spezifischen Know-How inszenierte die evcom in diesem Jahr auch Teilbereiche der FIS alpinen Ski WM Schladming und des 34th America's Cup San Francisco. Filmsequenzen dieser Highlights wurden dann im Lehár Kino auch entsprechend in Szene gesetzt.

Inszenierung und Storytelling spielen aber nicht nur bei großen Events eine Rolle. Jede Form der Kommunikation profitiert von entsprechenden Skripts, die den Adressaten von Botschaften das Verstehen erleichtern. So exportiert die evcom „Geschichten“ für Werbung, Text, Marke/Marketing und Events.

Auch im kommenden Jahr wird wohl das eine oder andere internationale Highlight mit dabei sein.

Kontakt: evcom GmbH, Tel. 06132 – 29703, office@evcom.at | www.evcom.at

.....



Erfolgs-Cocktail

Nach dem Gault Millau bestätigt nun auch der ROLLING PIN: Kenny Klein ist Österreichs bester Barkeeper und Cocktail-Caterer.

Gin, Wodka, Rum; Limette, Orange, Zitrone; Minze, Salbei, Rosmarin. Die Zutaten in der Welt der Cocktails, Longdrinks, Sours, etc. sind schier unendlich. Die Zutaten des Erfolgs sind genauso vielfältig, Kenny Klein hat sie jedenfalls identifiziert. Ein Gespür für Trends, gepaart mit kreativer Komposition neuer Rezepturen, die persönliche Note durch eigens erzeugte Sirupe, gewürzt mit einem ordentlichen Schuss österreichischer Gastlichkeit, das Ganze mit Herzblut und spektakulärem Showbarkeeping geschüttelt – so sehen die Eckpunkte aus, die Kenny Klein innerhalb eines Jahres die zweite große Auszeichnung einbrachten.

Gault Millau Barman of the Year

Im Juni wurde er zum „Gault Millau Barman des Jahres 2013/14“ gekürt. Unter hunderten Rezepteinsendungen neuer Cocktails wurden vier Finalisten zum Live-Mix-Wettkampf geladen. Kreative Neukreationen waren gefragt, ein unbekannter Produktkorb musste spontan in einen Drink verwandelt werden. Kenny Klein sicherte sich vor der hochkarätigen Jury - Karl und Martina Hohenlohe (Inhaber von Gault Millau Österreich), Silvio Nickol (preisgekrönter Haubenkoch), Christoph Wagner Trenkwitz (Showstar, Moderator und Connaisseur) - den Sieg in allen drei Durchgängen.



Der zweite Streich beim ROLLING PIN

Jetzt gelang Kenny Klein der zweite Streich des Jahres. Beim „ROLLING PIN Leaders of the Year Award - Barkeeper des Jahres 2013/14“ setzte er sich ebenfalls unter 3 Finalisten durch. 42 Fachjuroren, u.a. Ewald Plachutta (Plachutta), Bernhard Schlacher (Motto Gruppe) und Roland Trettl (Hangar 7), beurteilten dabei aber diesmal nicht nur die Tagesleistungen. Beim ROLLING PIN werden auch der Werdegang, die bisherigen Leistungen und die Qualitäten als Gastgeber in die Beurteilung mit einbezogen.

Damit steht eindeutig fest: Kenny Klein ist Österreichs bester Barkeeper und Cocktail Caterer.

Seit mehr als 10 Jahren ist Kenny Klein mit seinen „maniac bar_artists“ nicht nur kreativer Barkeeper, sondern auch erfolgreicher Unternehmer der weltweit mit seinem Cocktailcatering agiert. „Mit ist wichtig dass wir als maniac bar_artists nicht einfach in die Barkeeper-Schublade gesteckt werden. Mit unserem Cocktailcatering sind wir weit mehr als das. Wir kreieren eigene Rezepte – Signature Drinks – für Unternehmen, liefern eine Barshow, sind als Caterer auch Gastgeber und garantieren bei all dem höchste Standards. Dieser Mix macht uns als maniac bar_artists aus und, genau das wurde uns in diesem Jahr auch mit den beiden größten – und sehr differenzierten – Auszeichnungen der Szene bestätigt“, so Kenny Klein.

Weitere Infos unter www.mba-showbar.com



Informationen aus dem TZ MONDSEELAND:

Alle Firmen im TZ Mondseeland sind unter www.tz-mondseeland.at zu finden.



Emil, die Flasche zum Anziehen

WassERleben – forschen & verstehen

Gelungene Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft

Unter Berücksichtigung der regionalen Struktur wurde das repräsentative Projektkonsortium mit der Universität Innsbruck als Transferstelle, der BWT AG einem Leitbetrieb in der Region und der Firma Pattern Design zusammengestellt. Im Projekt werden vielfältige und attraktive Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche in den Bereichen Naturwissenschaft und Technik, mit den Partnern aus Forschung und Wirtschaft entwickelt und umgesetzt. Es konnten alle Kindergärten und Schulen in Mondsee, Tiefgraben und St. Lorenz für die Teilnahme gewonnen werden. Das Projekt vermittelt Kindern und Jugendlichen aus dem Mondseeland die verschiedenen Aspekte des Wassers:

- ❖ als Lebensmittel – Trinkwasserreinigung (BWT)
- ❖ als Lebensraum – Kennenlernen der Vielfalt im Wasser (ILIM)
- ❖ als Lebenskreis – von der Quelle zur Kläranlage (Wassergenossenschaft - RIH)
- ❖ als Kunstobjekt – Schüler entwerfen Muster zum Thema Wasser
Umsetzung als Trinkflaschendesign (Pattern Design)



Nach Projektbewilligung laden wir auch andere Kindergärten und Schulen ein sich mit eigenständigen Projekten zu beteiligen. Das Detailprogramm dazu kann unter Absprache zwischen den Projektpartnern und KindergartenpädagogInnen / LehrerInnen als Ansprechpersonen, selbst kreativ gestaltet werden. Wir geben im Falle einer positiven Beurteilung des Projekts in einer späteren Ausgabe die Kontaktpersonen bekannt.

Kontakt:

Technologiezentrum Mondseeland

Mag. Eveline Ablinger, M: mondseeland@tzs.at | T: 06232 90303

Institut für Limnologie

Dr. Sabine Wanzenböck, M: sabine.wanzenboeck@uibk.ac.at | T: 0512/507-50239

Termine:

Region im Wandel - Netzwerk Zukunft Mondseeland: 24.1.2014 um 19:00 Uhr im TZM

.....

Berlakovich: Lehrgangszertifikat mit Ministerehre



*Michaela Schindlauer | ÖVP Innerschwand
Brigitte Maria Gruber | Frauen:Fachakademie
Nikolaus Berlakovich | Bundesminister a.D.
Eveline Ablinger | Technologiezentrum Mondseeland
Sylvia Klimesch | NETZWERK Zukunft Mondseeland
Sonja Leitner | Dsignery Mondsee*

Abschlusszertifikate für 25 Absolventinnen des Lehrganges „Sinn.Voll und Erfolg.Reich“ ...mit starker Mondseer Beteiligung!

25 Teilnehmerinnen haben von Mai bis November 2013 einen neu konzipierten Management-Lehrgang für Frauen im ländlichen Raum absolviert. „Sinn.Voll und Erfolg.Reich“ richtete sich dabei ausschließlich an Frauen aus ländlichen Regionen Österreichs, die in gestaltenden und leitenden Funktionen tätig sind. Am 9. Dezember 2013 überreichte Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich im Marmorsaal des Ministeriums die Abschlusszertifikate.

„Unsere Kompetenzentwicklungsmaßnahmen für Frauen im ländlichen Raum sind besonders wichtig und zeigen Erfolg. Auch in den kommenden Jahren sind gezielte Weiterbildungsangebote geplant“, erklärte der Minister.“

In sechs kompakten Lehrgangsmodulen vermittelten ExpertInnen Knowhow über Macht und Strategie, Verhandlungstechnik, Medienarbeit, Zugang zu Fördermöglichkeiten, Selbstpräsentation sowie Projekt- und Selbstmanagement. Abgerundet wurde der Lehrplan mit Kamingesprächen, individueller Begleitung in Einzelcoachings und einer Projektarbeit für die eigene Region. Vortragende waren u.a. Machtexpertin Christine Bauer-Jelinek, Verhandlungsprofi Ingeborg Rauchberger und Medienfachmann Wolfgang Chmelir. „Ziel des Lehrgangs ist es, Frauen für die aktive Mitgestaltung im ländlichen Raum zu stärken“, sagt Niki Berlakovich.

Betreut wurde der Lehrgang von der „Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee“ in Kooperation mit „Netzwerk Land“. „Sinn.Voll und Erfolg.Reich“ gehört zu einer Reihe von Maßnahmen, deren Durchführung der Ländliche Entwicklung-Begleitausschuss zur Förderung von Chancengleichheit im Rahmen des Programms Ländliche Entwicklung 07-13 beschlossen hat.

Jobangebot am Ende des Newsletters!

Kontakt: sternpunkt.internetideen: www.sternpunkt.at | jobs@sternpunkt.at



Regio 13
Impulse für ÖÖ
Regionale Wettbewerbsfähigkeit ÖÖ 2007-2013



Das Projekt "Netzwerk der öö Impulszentren" wurde im Rahmen des EU-Programms "Regionale Wettbewerbsfähigkeit 2007-2013 (Regio 13)" aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sowie aus Landesmitteln gefördert.

>die EU macht vieles möglich<

Dipl.-Ing. Horst Gaigg | Jutta Pelikan | Isabella Putz | Mag. Eveline Ablinger

[Technologiezentrum Salzkammergut GmbH](#)
[Technologiezentrum Inneres Salzkammergut GmbH](#)
[Technologiezentrum Mondseeland GmbH](#)

Tel.: 07612 / 9003 | Fax: 07612 / 9003 – 1030

email: gmunden@tzs.at | badischl@tzs.at | mondseeland@tzs.at

Der Standort für innovative Unternehmen im Salzkammergut

Ab 1. März 2006 trat eine gesetzliche Neuregelung von E-Mail-Zusendungen in Kraft. Wir möchten Sie gerne weiterhin im Sinne von § 72 (4) WKG informieren, aber nicht aufdringlich sein. Daher ersuchen wir Sie, uns gegebenenfalls mittels einem E-Mail an gmunden@tzs.at Bescheid zu geben, wenn Sie keine weiteren E-Mails von uns erhalten wollen.



Wir suchen:

Web-Entwickler (m/w)

Aufgaben:

Frontend Entwicklung nach Layoutvorgaben.

Wir legen großen Wert auf den Einsatz moderner Technik, cross-browser Kompatibilität und pixelgenaue Umsetzung. Außerdem setzen wir die Kenntnis aktueller CSS- und PHP-Frameworks sowie Erfahrung im responsive Webdesign voraus.

Installation von Content Management Systemen

Erstellung und Anpassung von Themes lt. CMS-Standard, Programmierung von Extensions und Plugins

Skills:

- HTML 5 / CSS3
- PHP 5 objektorientiert / MySQL
- Javascript mit jQuery
- fundierte Kenntnisse im Umgang mit min. zwei Content Management Systemen
- Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Eigenverantwortung
- Hochschulabschluss oder einschlägige Berufsausbildung

Wir bieten:

Spannende Projekte abseits des Mainstreams für sympathische und innovative Kunden. Ein hohes Maß an Entfaltungsmöglichkeit, festen Zusammenhalt im Team, Aufstiegschancen und einen sympathischen Agentur-Hund.

Gehalt Vollzeit: € 2.600,- brutto | Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation
Aussagekräftige Bewerbungen mit Arbeitsproben, Zeugnissen & Lebenslauf bitte per E-Mail an jobs@sternpunkt.at